

Bericht 50. SSB-Bundesturnier Olten (29.5.-1.6.2003)

Über die Auffahrtstage stand das Hotel «Arte» in Olten ganz im Zeichen des Schachsports. 363 Spieler(innen) unter ihnen auch vier Grossmeister und fünf Internationale Meister meldeten sich zum viertägigen Bundesturnier, das im Rahmen des 75-Jahr-Jubiläums des Schachklubs Olten zum ersten Mal in der Aarestadt stattfand.

Das 50. SSB-Bundesturnier wurde im modernen Hotel Arte Olten ausgetragen. Als Organisator verantwortlich zeichnete wie schon im Vorjahr der OV BEOCHESS mit tatkräftiger Unterstützung aus der regionalen Schachszene und der Hotelteams von Direktor Thomas Steidle.

Dank des grossen persönlichen Einsatzes von Erwin Pfluger (BVB Basel) konnte auch am 50. Bundesturnier wieder schöne Pokale für die Kategoriensieger und Anerkennungsmedaillen für alle Spieler(innen) über 50% abgegeben werden.

Die Anstrengungen des OK-Teams wurden durch einen Grossaufmarsch der Teilnehmer(innen) belohnt. Insgesamt nahmen 363 Spieler(innen) das 4-Tages-Programm in Angriff. Die Forfaitrücktritte hielten sich diesmal in Grenzen.

FM Markus Klauser wurde beim Bundesturnier in Olten zum zweitenmal nach 1994 Bundesmeister. Der 45-jährige Belper gewann gleichzeitig auch das international ausgeschriebene Hauptturnier I – notabene als Startnummer 8. Klauser totalisierte wie der zweitplatzierte moldawische Grossmeister Nikola Mitkov 6 Punkte aus 7 Runden.

Die weiteren Kategoriensiege gingen an Peter Jost (Thun/Hauptturnier II), Theodor Schulthess (Kempraten/Hauptturnier III), Ernst Marte (Dietikon/Seniorenturnier I) und Karl Wunderle (Riehen/Seniorenturnier II). Mit insgesamt 363 Teilnehmern konnte die bisher beste Teilnehmerzahl .

Für weitere Einzelheiten verweise ich gerne auf die Berichte in der Schweizerischen Schachzeitung und die beochess-Internetseite unter <http://www.beochess.ch>.

Bundesturnier 2004 in Interlaken

Nach 1986 wird das SSB-Bundesturnier vom 20. Mai bis zum 23. Mai 2004 im Hotel Metropole Interlaken stattfinden. Auch hier erwarten die Teilnehmer(innen) wieder erstklassige Spiel- und Unterkunftsbedingungen.

Burgdorf, 3.11.2003/Robert Spörri